

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Gasthaus Adler
HOCHZEIT, TAUFE,
FIRMENFEIER ODER
GEBURTSTAG!
FEIERN SIE BEI UNS!
Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
06173 7027156
Mo, Mi-Fr 17:00-22:30
Sa-So 11:30-14:30 | 17:00-22:30

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

30. Jahrgang

Donnerstag, 14. August 2025

Kalenderwoche 33

Starker Anschub für Kronbergs „Mobilitäts-Drehscheibe“: Land Hessen fördert



Iris Fröhlich, Staatssekretärin im Hessischen Wirtschaftsministerium (3.v.li.), verschaffte sich vor Ort gemeinsam mit dem Ersten Beigeordneten des Hochtaunuskreises, Thorsten Schorr (li.) sowie den Landtagsabgeordneten Stefan Naas, Elke Barth und Sebastian Sommer (2.v.re.ff) einen Eindruck davon, wie der Kronberger Bahnhof neugestaltet werden soll. Kronbergs Bürgermeister Christoph König (re.) erläuterte den Gästen, wofür die Fördermittel von Land und Bund Verwendung finden sollen.

Kronberg (kb) – Die Planungen für die Schaffung einer „Mobilitäts-Drehscheibe“ am Bahnhof der Stadt Kronberg haben einen entscheidenden Schub erhalten. Ines Fröhlich, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum, war in der Burgstadt zu Gast, um dort einen Förderbescheid des Landes in Höhe von 7.463.200 Euro zu überreichen. Diese maßgebliche finanzielle Unterstützung aus Wiesbaden bringt die Stadt der Neu- und Umgestaltung des zentralen Busbahnhofs einen entscheidenden Schritt näher. Eng verknüpft ist diese Maßnahme mit der Schaffung einer Bike- und Ride-Anlage in direkter Nachbarschaft. Für die Umsetzung dieser Planung hatte der Bund bereits Ende 2024 eine Übernahme der förderfähigen Kosten in Höhe von bis zu 1.002.700 Euro zugesagt. Mit einer in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von knapp 8,5 Millionen Euro sind Land und Bund bereit, den Löwen-

anteil des mit 13 Millionen Euro geplanten Infrastruktur-Projekts zu übernehmen. Ein deutliches Signal dafür, dass die Verantwortlichen der Stadt Kronberg mit den Plänen für die „Mobilitäts-Drehscheibe“ am heimischen Bahnhof auf dem richtigen Gleis sind. Darüber waren sich die Beteiligten einig. Die hessische Staatssekretärin für Verkehr, Ines Fröhlich, betonte bei der Übergabe: „Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, allen Menschen gleichberechtigten Zugang zum ÖPNV zu ermöglichen und ein attraktives Mobilitätsangebot, sowohl im Zentrum des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main als auch in der Fläche zu sichern. Für die Region im Taunus sind die Neugestaltung und Modernisierung des Bahnhofsvorfeldes dabei ein wichtiger Schritt. Der Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB) wird zukünftig den entscheidenden Verknüpfungspunkt zwischen Schienen-, Rad-, Fuß- und Busverkehr bilden. Für täglich etwa 2.700 Reisende und für hessische Pendlerinnen und Pendler, die Bahnhof und

Bahnhofsvorplatz täglich nutzen, schaffen wir nicht nur Barrierefreiheit, verbessern Aufenthaltsqualität und Sicherheit vor Ort, sondern wir schaffen Möglichkeiten und machen Lust auf ÖPNV und Schiene umzusteigen.“

„Wenn wir die Menschen dazu bewegen wollen, das Auto häufiger einmal stehen zu lassen und auf Rad, Bus und Bahn umzusteigen, müssen wir diesen Umstieg auch attraktiv und einfach machen“, hatte Kronbergs Bürgermeister Christoph König in seiner Einleitung hervorgehoben. Genau dieses Ziel habe man mit den Planungen für den Busbahnhof und die Bike- und Ride-Anlage fest im Blick. Der starke Schub, den man auf dem Weg dorthin durch die weitreichende Förderung von Bund und Land verspüre, bestärke die Kurssetzung der Kommune. In seinen Dank an die Verantwortlichen auf höherer Ebene schloss König nachdrücklich die heimischen Landtagsabgeordneten Sebastian Sommer (CDU), Elke Barth (SPD) und Dr. Stefan Naas (FDP) ein, die ebenfalls zum Ortstermin am Kronberger Bahnhof gekommen waren. Mit ihrer Anwesenheit, so der Rathauschef, signalisierten die Wahlkreis-Abgeordneten nicht nur ihr Interesse, sondern auch ihre Unterstützung für ein Projekt, dessen Bedeutung über die Grenzen der Burgstadt hinausgehe. König: „Unser Bahnhof ist für eine steigende Zahl von Menschen aus dem Westen des Taunus ein wichtiger Knotenpunkt, wenn es um den Umstieg auf die S-Bahn in Richtung Frankfurt geht.“ Und das nicht nur für Menschen aus Königstein oder Glashütten, sondern mittlerweile sogar für ÖPNV-Nutzer aus dem Rheingau-Taunus-Kreis. So verbinde ein stündlich verkehrender Bus seit Ende 2024 die Stadt Idstein mit dem Bahnhof der Burgstadt.

Konkrete Vorteile von der neuen Mobilitäts-Drehscheibe erwartet sich König gleichermaßen für den Wirtschaftsstandort Kronberg. Schon jetzt übersteige die tägliche Zahl der

Fortsetzung auf S. 3



Die Skizze zeigt die geplante Bike- und Ride-Anlage (li.) und den neugestalteten Kronberger Busbahnhof (re.).
Fotos: Stadt Kronberg

SCHREINEREI JOSEPHOWITZ

- ✓ TÜREN-FENSTER-ROLLLÄDEN
- ✓ FUßBÖDEN
- ✓ HOLZZÄUNE
- ✓ MARKISEN
- ✓ TERRASSEN
- ✓ INNENAUSBAU

TEL. 06173 - 6 12 08 - WWW.INNENAUSBAU-RHEINMAIN.DE

KOMMT ZU ZWEIT Nur für kurze Zeit!
UND ZAHLT NUR DIE HÄLFTE

50% RABATT

AUF DEN FÜHRERSCHEIN-GRUNDBETRAG

JETZT ANMELDEN UND 50% SPAREN!*

CODE: COMETOGETHER50

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
www.fahrschule-hochtaunus.de

*Rabatt auf den Grundbetrag bei Neuanmeldung. Aktion gültig bis 13.09.2025. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung.

Kronberger Bote
www.Taunus-Nachrichten.de

JL

Sandra's Schmuck
Kids- & Teenagergeburtstage
www.linaundleander.de
0178-2047667

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden • Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Apothek
am Westerbach

Clever sparen und Payback-Punkte in Ihrer Apotheke sammeln!

PAYBACK

Die Ponys Coco und Lisbeth vom Reitclub Kronberg zu Besuch im Altkönig-Stift

Kronberg (pf) – Ungewöhnlichen Besuch bekamen am Montagvormittag Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegehauses Erfurt im Altkönig-Stift: Die beiden Ponys Coco und Lisbeth machten ihnen auf der sonnigen Terrasse des Hauses ihre Aufwartung, ließen sich von den unter mächtigen Sonnenschirmen schon auf sie wartenden Seniorinnen und Senioren mit knackigen Möhren füttern, liebevoll tätscheln und streicheln. „Das Fell fühlt sich seidenweich an“, freute sich einer der Bewohner, der die Berührung sichtlich genoss, während Lisbeth vergeblich versuchte, ihm nicht nur einen Teil, sondern die ganze Möhre aus der Hand zu zerren. Die beiden Vierbeiner verbringen die warme Jahreszeit auf ihrer unmittelbar an den Stifts-Park angrenzenden, an den Reitclub Kronberg verpachteten Sommerkoppel. Die braune Stute Coco, deutlich größer als die braun-weiß-gescheckte Lisbeth, ist 24 Jahre alt, was für ein so großes Pony bereits sehr alt sei, erzählt Marina Wroblowski vom Reitclub Kronberg. Lisbeth ist sogar noch ein Jahr älter. Doch für ein kleines Pony, erklärt sie, sei das noch keineswegs alt, die könnten bis zu 40 Jahre alt werden. Gemessen wird die Größe der Tiere, das sogenannte Stockmaß, erläutert sie, vom Widerrist bis zum Boden, wobei die Grenze zwischen Pony und Pferd bei 148 Zentimetern liegt.

Aber ob groß oder klein, auf frische Möhren haben Coco und Lisbeth, die bei ihrem Besuch nicht nur von Marine Wroblowski, sondern auch von vier Mädchen aus dem Reitclub Kronberg begleitet, betreut und geführt wurden, gleichermaßen Appetit. Auf ihrer Koppel ernähren sie sich im Sommer hauptsächlich von Gras und Wiesenpflanzen. Da sind solche Leckerbissen hoch willkommen. Die Idee zu dem tierischen Besuchsvormittag hatten Marina Wroblowski und Vorstandsas-



Vier Mädchen des Reitclubs Kronberg begleiteten und führten die beiden Ponys Coco und Lisbeth bei ihrem Besuch auf der Terrasse des Hauses Erfurt im Park des Altkönig-Stifts.

Foto: Wittkopf

sistentin Heide Klapper gemeinsam und stießen bei Sandra Nishihata, Leitung soziale Betreuung der Wohnbereiche Pflege, auf offene Ohren. Denn während ihrer Zeit in den USA, berichtete sie, hatte sie nicht nur einen Assistenzhund, sondern auch Pferde. Sie weiß daher, wie positiv pflegebedürftige

Menschen auf die Begegnung mit Tieren reagieren. Am Montag war es im Altkönig-Stift bereits der dritte Ponybesuch dieses Sommers, der zweite im Haus Erfurt und am vergangenen Mittwoch durften sich auch Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegehauses Passau über Ponybesuch freuen.

Der Jahrgang 1938 ist Zeitzeuge der Geschichte



Beim diesjährigen Treffen des Jahrgangs 1938 teilten die Anwesenden unter anderem ihre Erinnerungen zum Zweiten Weltkrieg.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Beim diesjährigen Treffen des Jahrgangs 1938 sprachen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch über die derzeitige Vielfalt der Medienberichte, das 80-jährige Ende des Zweiten Weltkrieges und stellten überrascht fest, dass sie jetzt auch Zeitzeugen der Geschichte geworden sind. Der Jahrgang 1938 ist ja direkt in die Kriegsjahre 1939 bis 1945 hineingeboren worden. Schon mit dem Besuch des Kindergartens wurden sie mit nationalsozialistischem Gedankengut konfrontiert. Bei deren Gedenkfeiern (1. Mai, Heldengedenktag, Hitlers Geburtstag und ähnliches) mussten sie in der Kindergarten- und Schulzeit teilnehmen. Wer dort den Hitlergruß nicht richtig machte oder mit dem linken Arm den rechten unterstützte, wurde beispielsweise in Schönberg mit dem Stock bestraft. Mit großen Augen sahen sie auf die Hitlerjugend, die schon eine Uniform trugen und über ein Messer verfügten. Mit dem Schulbeginn ging es dann weiter. Der Unterricht begann immer mit dem Hitlergruß, bevor schreiben gelernt wurde, musste man das Hakenkreuz zeichnen können. Die Lehrer hatten ihre Anordnungen und gestalteten den Unterricht entsprechend. In Erinnerung blieb

eine Lehrerin, die nach dem Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944 weinend vor der Klasse saß und keinen Unterricht halten konnte. Als das dritte Reich zu Ende ging und die Luftangriffe auf Frankfurt und Umgebung immer häufiger wurden, war wegen der dauernden Fliegeralarme (in 1944 wurden an einem Tag 480 Alarme bei Tag und Nacht gezählt) ein geregelter Unterricht nicht möglich. Die meiste Zeit verbrachte man im Luftschutzkeller. So wurde der Schulbetrieb bis Herbst 1945 eingestellt, da nach dem Einmarsch der Amerikaner am 29. März 1945 das ganze Schulsystem umgestellt werden musste. Lehrer mit Nazi-Vergangenheit wurden verhaftet. Die neuen jungen Lehrer kamen meist von der Front und waren entsprechend traumatisiert. Nazi-Lehrbücher wurden eingezogen, neues Lehrmaterial gab es noch nicht. Hefte gab es nur gegen Altpapier, eine Schiefertafel war eine Kostbarkeit und Federhalter sowie Bleistifte gab es selten. Erst nach der Währungsreform gab es dann wieder Lehr- und Lernmittel.

Das Schlimmste jedoch war der Hunger. Die Versorgung der Bevölkerung fiel nach dem Kriegsende komplett zusammen. Es mussten

„Beschaffungsmaßnahmen“ gefunden werden, um das Überleben zu sichern. So wurden auf abgeernteten Feldern „Kartoffeln gestopelt“ und Ähren gelesen. Für Bucheckern im Wald gesammelt gab es Öl, Heiz- und Brennmaterial. Holz aus dem Wald wurde zugeteilt und um das „Restholz“ und die Kiefernzapfen im Wald gab es Streitereien. Der Waldboden war wie leergefegt. Wer einen Garten hatte, konnte einen Teil der Ernährung damit decken. Die Kinder wurden eingesetzt, um Kartoffelkäfer und ihre Larven von den Pflanzen zu befreien, auch von den Kohlpflanzen wurden die Raupen abgenommen und beides wurde an die Hühner verfüttert. Allein in Oberhöchstadt gab es 100 unterernährte Kinder. An den Schulen wurde dann zuerst die von den Amerikanern gekochte „Schulspeisung“ ausgegeben. Danach erhielten die Gemeinden dafür die Lebensmittel (Mais und Sojamehl) und kochten selbst. Je nach Ernährungszustand wurde man in Gruppen (1-4) eingeteilt. Gruppe 1 war „bevortelt“ und wenn etwas übrigblieb, erhielten sie einen Nachschlag.

Mit dem Einzug der Amerikaner lernten die Kinder den Geschmack von Schokolade kennen und kauten zum ersten Mal mit Begeisterung einen Kaugummi. Auch lernten sie Menschen kennen, die eine dunkle Hautfarbe hatten. Aus heutiger Sicht alles Selbstverständlichkeiten für die Menschen – damals aber eine neue Welt.

Nach der Währungsreform wurde die Schulspeisung eingestellt. Den Kindern wurde vermittelt, was es heißt in einer Demokratie zu leben, da sie ja nur die Nazi-Diktatur und Krieg kannten. Die ersten Zeugnisse gab es 1949. Bedingt durch den Unterrichtsausfall während des Krieges wurde das 10. Schuljahr ab dem Jahrgang 1936 beschlossen. Da die Schulen in Oberhöchstadt und Schönberg dafür nicht ausreichten, mussten die Schüler zur Abschlussklasse nach Kronberg. Dadurch entstanden neue Gemeinschaften, die federführend von der „Kaffeeeklatsch-Runde“ (Britta Schaar, Karola Roth, Helga Nikolaus, Gisela Schneider, Elfriede und Ludwig Bettenbühl, und Detlev Geißel) seit 1978 geführt wurde. Sie organisieren für den Jahrgang 1938 regelmäßige Treffen und gemeinsame Fahrten. Darüber hinaus betreuen sie Jahrgangskameraden, die krank sind und an den Treffen nicht teilnehmen können. Diese Arbeiten sind vorbildlich und werden von allen anderen Jahrgangskameraden immer besonders gewürdigt.

Buchtipp

Aktuell

Death Valley

Roman von Steven Uhly; secession 2025, 22 Euro.

Der Protagonist dieses Romans heißt auch Steven Uhly und ist ein bekennender Menschenfeind von 60 Jahren. Der begibt sich in die USA, um seine Mutter entweder nach Hause zu holen oder (lieber) dort zu beerdigen. Seine Mutter ist mit ihrem zweiten Mann bei einem Ausritt in einen Canyon des Death Valley gestürzt. Gleichzeitig kommt sein Stiefbruder, ein politischer Rechtsaußen, in sein „Trump-Land“, weil sein Vater Gerd der Mann war, der mit abgestürzt ist.

Uhly fliegt nach Las Vegas und lernt schon auf dem Flug den Inhaber eines großen Casinos kennen, der ihn luxuriös unterbringt, ihm ein Auto leiht (Lamborghini-SUV) und ihm erste eigenwillige Kontakte mit der Gesellschaft verschafft. Diese und weitere Kontakte ziehen sich, reflektiert und kommentiert von Uhlys inneren Stimmen, durch dieses Road-Movie und geben ein sehr eindrucksvolles Bild der USA ab. Darth Vader ist die ebenfalls kommentierende Stimme des Navigationssystems und dann kommt noch der sächselnde Stiefbruder Hans dazu. Der hat andere Ideen und Vorlieben und vor allem Vorstellungen zu den USA und der MAGA-Bewegung.

Auf diese Weise zeigt uns der Autor Steven Uhly in seinem Roman „Death Valley“ sprachlich anspruchsvoll das Amerika der Trump-Ära. Mit virtuoser Erzählkunst und skurrilem Witz stellt er wie nebenbei die existenziellen Fragen nach Wahrheit und Lüge, Familie und Identität. Schwarzhumorige Tragik, gesellschaftliche Beobachtung und erzählerische Raffinesse machen dieses Buch zu einem vergnüglichen Leseerlebnis.



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg

Neuer Tanzkurs beim MTV Kronberg

Kronberg (kb) – Ab Freitag, 5. September, startet die Tanzabteilung des MTV Kronberg den Kurs „Standard & Latein“ für Anfänger und Wiedereinsteiger. Der Kurs findet immer freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle beim MTV 1862 e.V. Kronberg, Schülerwiesen 1 statt. Kostenfreie Schnuppertermine sind möglich. Fortgeschrittene Tänzer sind zu den Kursen um 19.30 und 20.30 Uhr immer herzlich willkommen. Anmeldungen sind per E-Mail an info@mtv-kronberg.de oder unter Telefon 0152 08962884 möglich.

„Im See“ bleibt gesperrt

Kronberg (kb) – Der Fußweg „Im See“ wird noch bis voraussichtlich Dienstag, 30. September, gesperrt bleiben, da der Weg zur Andienung einer Baustelle genutzt werden muss. Darauf weist die Stadt Kronberg in einer Mitteilung hin.

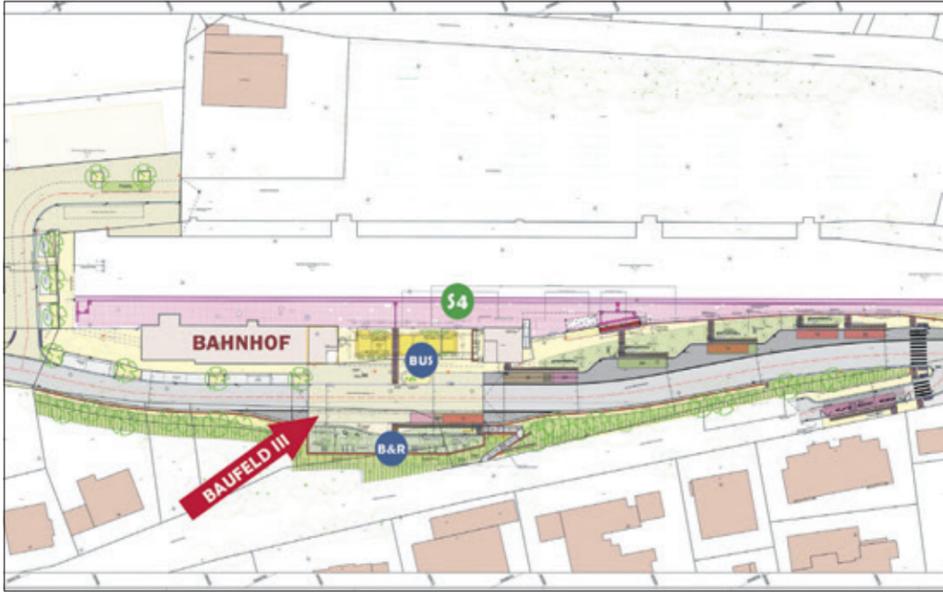
Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 14.08. **Central Apotheke**
Bahnstraße 51, Steinbach
Telefon: 06171 9161100
- Fr., 15.08. **Glaskopf Apotheke**
Limburger Straße 29, Glashütten
Telefon: 06174 63737
- Sa., 16.08. **Marien Apotheke**
Hauptstraße 11-13, Königstein
Tel: 06174/21597
- So., 17.08. **Pinguin Apotheke**
Avrillestraße 3, Schwalbach
Telefon: 06196 83722
- Mo., 18.08. **Quellen Apotheke**
Zum Quellenpark 45, Bad Soden
Telefon: 06196 21311
- Di., 19.08. **Grüne Apotheke**
Am Marktplatz 5, Kelkheim
Telefon: 06195 673760
- Mi., 20.08. **Dreilinden Apotheke**
Hauptstraße 19, Bad Soden
Telefon: 06196 22937

Starker Anschub für Kronbergs „Mobilitäts-Drehscheibe“



Das sogenannte Baufeld III am Kronberger Bahnhof umfasst die Freiflächen im Umfeld des Bahnhofs. Hier soll die neue, barrierefreie Mobilitäts-Drehscheibe mit direkter Verbindung zwischen Busbahnhof, Bike- und Ride-Anlage und S-Bahn-Anschluss entstehen.

Fortsetzung von S. 1

Einpendler in die Burgstadt die der Auspendler. Dieser Trend werde sich mit den aktuell geplanten neuen Gewerbeflächen noch verstärken. Eine wesentlich verbesserte Infrastruktur und Vernetzung in Sachen ÖPNV sei da heutzutage ein wichtiger Standortfaktor. Von Nutzen sollte der Ausbau auch für all jene Menschen sein, die in Kronberg und Umgebung ihre Freizeit verbringen oder Kultur von Weltrang genießen wollen. Ob für den Konzertbesuch im benachbarten Casals Forum der Kronberg Academy, eine Wanderung im Taunus oder den Familien-Ausflug in den Opel-Zoo – für diese und viele andere Angebote sei der Kronberger Bahnhof schon jetzt die perfekte Ausgangsbasis und werde es in Zukunft noch mehr sein. Eine Überzeugung, so der Rathauschef, die er vermutlich nicht nur mit vielen der anwesenden Mandatsträger der Burgstadt teile, sondern ganz sicher auch mit seinem hauptamtlichen Kollegen, Kronbergs Erstem Stadtrat Heiko Wolf. Schließlich habe der gemeinsam mit dem Team seines Baudezernats in den vergangenen Monaten viel Zeit, Arbeit und vor allem Herzblut in das Projekt investiert. Entsprechend bedauerlich sei es, dass Wolf bei der Übergabe des Förderbescheides fehle. König: „Erster Stadtrat Wolf befindet sich im wohlverdienten Urlaub, ist aber natürlich informiert und freut sich ebenso wie wir über diesen eminent wichtigen Schritt hin zur Realisierung unserer ‚Mobilitäts-Drehscheibe‘.“

Zum Projekt:

Die Schaffung der ‚Mobilitäts-Drehscheibe‘ ist Teil einer umfangreichen Um- und Neugestaltung des gesamten Bahnhofareals, die die Stadt Kronberg 2018 angestoßen hat. Auf der Basis des Rahmenplans „Bahnhof Kronberg“ wurde das Areal in insgesamt sechs Baufelder unterteilt. Der zur Neugestaltung anstehende Busbahnhof und die geplante Bike- und Ride-Anlage bilden das sogenannte Baufeld III. Es schließt die öffentlichen Frei- und Verkehrsflächen rund um den Bahnhof ein. Das Bahnhofsumfeld soll zu einer zeitgemäßen wie qualitativollen Nahverkehrsplattform für Bahn, Bus und Rad neugestaltet werden. Ziele der geplanten Maßnahmen sind eine den funktionalen Anforderungen entsprechende

Anzahl an Bushaltestellen, verbesserte Umsteigebeziehungen zwischen Bahn und Bussen, Unterbringungsmöglichkeiten für Fahrräder mit Lademöglichkeiten für Elektroräder sowie die Einrichtung einer angemessenen Anzahl an Kfz-Stellplätzen.

Neben den nutzungsstrukturellen Maßgaben werden darüber hinaus besondere Anforderungen an die Gestaltung gestellt, um insgesamt eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum zu erreichen und um eine repräsentative Funktion für Ankommen-de in Kronberg zu übernehmen. Der thematische Schwerpunkt der Freiraumgestaltung, das Grün in die Stadt zu holen, leistet hierbei auch einen besonderen Beitrag zur nachhaltigen und klimaangepassten Entwicklung des Bahnhofsquartiers.

Der zur Absicherung des Hangs ohnehin erforderliche Neubau einer Stützwand gegenüber dem Bahnhof soll genutzt werden, um dort die neue Bike- und Ride-Anlage zu implementieren. Die zukünftige Bike- und Ride-Anlage schiebt sich damit in den Hang und wird mit einer Eingrünung überdeckt, sodass auch hier das Motiv von Grün in der Stadt wieder aufgegriffen wird.

Nachdem nun die beiden Förderbescheide von Land und Bund vorliegen, sind die politischen Gremien der Burgstadt nach den Ferien gefragt, die nächsten Weichen für die Neugestaltung des Baufeldes III zu stellen. Von den verbleibenden Baufeldern sind drei bereits entwickelt. Das gilt für die Sanierung des Lokschrupps (Baufeld I), den Bau des Hotels sowie des Kammermusiksaals und des Studien- und Verwaltungszentrums der Kronberg Academy (Baufeld II) und die Wohnbebauung im Bereich der „Schillergärten“ (Baufeld VI).

Die Revitalisierung des ehemaligen Empfangsgebäudes (Baufeld IV) des Kronberger Bahnhofs wird derzeit von einem privaten Investor vorangetrieben. Für das Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs (Baufeld V) sieht die Planung die Schaffung eines sogenannten Klimaquartiers mit bezahlbarem Wohnraum vor. Ein hierzu 2024 ausgelobter Realisierungswettbewerb wurde im Februar 2025 zum Abschluss gebracht. Eine Entscheidung über das weitere Vorgehen soll auch hier im zweiten Halbjahr 2025 fallen.

Music-Academy-Ortega

Für Kronberg und Umgebung Beratung und Probeunterricht für Kinder und Erwachsene, bei Vorhandensein eines Instrumentes kostenlos, für Anfänger und Fortgeschrittene.

Instrumente: Klarinette, Saxophon, Percussion cubana, Klavier, Keyboard, Bass elektrische und akustische Gitarre. Projekt Leitung: **L. F. Ortega**

Kontakt zur Zeit:
0175 / 826 11 37

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbert
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Buchhandlung Limberger,
Friedrich-Ebert-Str. 2
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerwiesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaizer, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50
Opel Zoo, Am Opel Zoo 3

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

XXX Lutz

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

HÖRBERTH
Getränkefachmarkt
Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ERHOLSAM EINSCHLAFEN, FRISCH AUFWACHEN.

Die Nackenstützkissen von Dormabell bringen Ihre Halswirbelsäule in eine ideale und entspannte Lage. Für Rücken- oder Seitenschläfer. Kein Wärmestau, keine Feuchtigkeit dank der klimatisierenden viskoelastischen Profillatte im Kissen. Der Bezug ist waschbar. Wählen Sie aus verschiedenen Modellen.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main	Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main	Bad Homburg: Weisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg
---	---	--

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Finn Comfort · Gabor
ARA · Waldläufer
Schuhe für lose Einlagen
Auch extra Bestellung möglich!

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

JUWELIER AM TAUNUS
UHREN · SCHMUCK · TRAUINGE · DIAMANTEN

GOLDANKAUF

Uhrenservice und Batteriewechsel ab 7,- €
Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

– Anzeige –

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 16: Der Zugewinnausgleich von Andrea Peyerl

Der Zugewinn betrifft das Vermögen und ist das „Plus“, das jeder Ehepartner während der Ehe erwirtschaftet hat.

Vermögenswerte sind beispielsweise Immobilien, Sparguthaben aller Art, Aktien, Unternehmen/Praxen oder Beteiligungen hieran, Guthaben in Bausparverträgen und Lebensversicherungen, aber auch wertvolle Sammlungen. Vorhandene Schulden werden selbstverständlich in Abzug gebracht. Der jeweilige Vermögenswert gehört dem Ehegatten, auf dessen Namen er geführt wird. Lautet das Bankkonto auf Ihren Namen, steht das Guthaben in Ihrem Alleineigentum. Wird das Konto auf „Eheleute“ geführt, steht das Guthaben jedem Ehepartner hälftig zu.

Dieser Grundsatz gilt für alle Vermögenswerte. Daraus folgt, dass jeder Ehepartner sein Vermögen hat und damit auch seinen persönlichen Zugewinn. Das ist der Grundsatz des

gesetzlichen Güterstandes, der sogenannten Zugewinn-gemeinschaft.

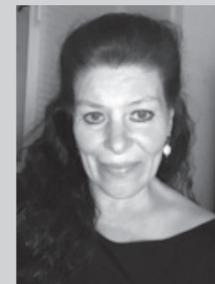
Ein Zugewinnausgleich kann also immer dann geltend gemacht werden, wenn Sie ohne Ehevertrag im gesetzlichen Güterstand gelebt haben und beidseitig Vermögenswerte vorhanden sind.

Der Zugewinnausgleich erfolgt anlässlich einer Trennung und Scheidung nicht automatisch. Er muss aktiv geltend gemacht werden.

Fortsetzung zum Thema Zugewinnausgleich am Donnerstag, dem 28. August 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Fotoausstellung im Altkönig-Stift entführt in Kronbergs Vergangenheit



Wie altehrwürdige Kronberger Gebäude früher und heute aussehen, das zeigt die Ausstellung „Kronberg Alt / Neu“ des Kamera Klub Kronberg im Altkönig-Stift.

Foto: Kamera Klub Kronberg

Kronberg (pf) – Auf eine Zeitreise in die Kronberger Vergangenheit nimmt der Kamera Klub Kronberg die Gäste seiner Fotoausstellung „Kronberg Alt / Neu“ mit, die am Freitag, 15. August, um 16 Uhr im oberen Foyer des Altkönig-Stifts eröffnet wird.

„Die Ausstellung fußt auf alten Glasplatten mit historischen Fotos, die dem Kamera Klub vor langer Zeit angeboten wurden“, erläutert dazu Klubmitglied Steffen Hasse. „Daraus entstand die Idee, die Bilder aus der gleichen Perspektive und in der gleichen Jahreszeit erneut zu fotografieren, um Entwicklung, Veränderung und Beständigkeit von Kronberg zu zeigen.“

In die Ausstellung führt Hans Robert Philipp ein, ein ausgewiesener Kenner der Burgstadt „mit schier unerschöpflichem Hintergrundwissen“, wie ihm sein langjähriger Fraktionskollege Wolfgang Haas bestätigte, der über die Lokalgeschichte so gut Bescheid weiß

wie nur wenige andere. Beruflich war er als Leitender Polizeidirektor Chef der Schutz- und Kriminalpolizei im Polizeipräsidium Südosthessen.

In Kronberg war er 25 Jahre lang als Stadtverordneter und Magistratsmitglied in der Kommunalpolitik aktiv, Vorsitzender der Stiftung Kronberger Malerkolonie, Mitbegründer des Altkönigkreises, Mitglied in den Partnerschaftsvereinen und vielen weiteren Kronberger Vereinen. 2018 wurde ihm die Ehrenplakette der Stadt Kronberg verliehen und ein Jahr später die Auszeichnung „Stadtältester“. Auf seine Erläuterungen und Ausführungen zu den Motiven aus Kronberg darf man daher besonders gespannt sein.

Die Bilder der Ausstellung – übrigens im Altkönig-Stift die erste des Kamera Klubs Kronberg, der vor genau 50 Jahren gegründet wurde – sind bis zum 31. August täglich im Foyer zu sehen.

Der neue Vorstand des Vereinsrings Kronberg lädt ein und informiert

Kronberg (kb) – „Gemeinsam. Machen. Für einander“, unter diesem Motto steht die erste Initiative des neuen Vorstands des Vereinsring Kronberg, der Mitte Juli alle Vorstände der Kronberger Vereine angeschrieben hatte, verbunden mit der Einladung zu einem gemeinsamen Frühstück am Sonntag, 21. September, um 9.30 Uhr in der Stadthalle Kronberg. „Erfreulicherweise sind schon die ersten Zusagen eingegangen, man freut sich auf diese Gelegenheit des gegenseitigen Kennenlernens und die Möglichkeit des Austausches“, so Andrea Poerschke, die Vorsitzende. „Auch wenn scheinbar hier Jeder jeden kennt“, meint sie schmunzelnd, wird es Namensschilder geben, damit die Namensfindung leichter fällt.“

Die Anmeldung über die info@vereinsring-kronberg.de Mailadresse ist noch bis zum 12. September möglich. „Ab dann müssen wir mit der genauen Organisation loslegen“, meint der Schatzmeister Thomas Hirsch, der auf Sachspenden zu diesem Frühstück hofft, um die Vereinskasse nicht zu sehr zu belasten. „Denn der in der Einladung genannte Kostenbeitrag für diesen Vormittag deckt lediglich die Stadthallenkosten.“

„Ein tolles Angebot für alle Vereine und vor allem auch ihre Mitglieder erhielten wir kürzlich vom Gasthaus ‚Zum Adler‘“, erläutert der zweite Vorsitzende Michael Kneiske. Das Gasthaus ‚Zum Adler‘ ist auf den Vereinsring Kronberg als neue Vertretung der Vereine zugekommen und hat für alle Vereine in Kronberg die kostenlose Nutzung des Gewölbekellers und des Separees (für etwa 20 Personen) im Erdgeschoss vorgestellt. Das Restaurant bietet bekanntermaßen eine eher hochpreisige Speisekarte an. Im Zusammenhang mit der kostenlosen Nutzung des Gewölbekellers und des Separees gibt es eine „günstige Vereins-Speisekarte“. Der Gewölbekeller mit separatem Eingang ist mit eigener Bar, Sitzplätzen für 60 Personen und moderner Medientechnik ausgestattet. Einen Rabatt gibt es für jeden Kronberger Bürger, der Mitglied in einem Kronberger Verein ist und eine private Feier im Adler abhalten möchte.

„Diese beiden wirklich wunderbaren Räumlichkeiten bieten den Vereinen zu-

sätzliche Möglichkeiten in Kronberg zu Stammtischen, Jubiläen oder sonstigen Veranstaltungen einzuladen beziehungsweise diese dort gemeinsam mit der Mannschaft im Adler zu organisieren. Eine Vorbereitungsübernahme durch Frau Cara Westenberger individuell möglich“, berichtet Julia Benischke, die Schriftführerin des Vereins, begeistert. „Grundriss, eine Speisekarte und die Kontaktdaten liegen den Vorständen der Vereine für ihre Veranstaltungen mit der Mail von Mitte Juli vor.“

„Die Informationen befinden sich ebenfalls auf der aktualisierten Homepage des Vereinsrings Kronberg. Hier gibt es, dank eines aufmerksamen Vereinsmitgliedes, auch Hinweise auf die Möglichkeit als engagiertes Vereinsmitglied eine Ehrenamtskarte beim Hochtaunuskreis zu beantragen“, berichtet Bernd Hose, der sich als Beisitzer um die Webseite kümmert. „Dort sind in einer Liste auch alle Einrichtungen eingetragen, bei denen es mit der Ehrenamtskarte teilweise ordentliche Nachlässe bei den Eintrittskosten gibt. Viele ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger haben das sicher verdient und motiviert sie sicher dabei zu bleiben.“

Ein weiterer wichtiger Hinweis beziehungsweise eine Bitte von Bärbel Möller, der Beisitzerin im Vereinsring, die sich zurzeit um die Aktualisierung, der bei der Stadt geführten Vereinsliste bemüht: „Bitte geben Sie als Vorstand Änderungen bei der Besetzung und Änderungen bei den Kontaktdaten bei der Stadt an. Uns erreichen immer wieder Rückmeldungen zu fehlerhaften Mailadressen oder Ansprechpartnern oder einfach auch die Nachricht über volle Mailpostfächer. Jeder Vereinsvorstand wird gebeten der Stadtverwaltung unter s.kauffels@kronberg.de die korrekten Daten anzugeben, da dies unsere Datengrundlage für die Versendungen von Informationen und Einladungen ist. Sie gehen sonst schlicht verloren.“ Der Vorstand des Vereinsrings freut sich auf das gemeinsame Frühstück mit allen Vertreterinnen und Vertreter der Vereine am Sonntag, 21. September.

Davide Scalabroni aus Porto Recanati absolviert dreiwöchiges Praktikum bei der Stadtverwaltung

Kronberg (kb) – Laut EU-weiter Statistik aus dem Jahr 2023 steht die deutsche Sprache an weiterführenden Schulen in Frankreich, Spanien oder Italien nicht allzu weit oben auf der Beliebtheitskala der Fremdsprachen, die man erlernen sollte. In keinem der drei Länder schaffte es der Anteil der Oberstufenschülerinnen und -schüler, die sich der Sprache von Goethe, Schiller und Luther widmen, über die 10-Prozent-Hürde. In Italien zum Beispiel waren es 2023 gerade einmal 7,4 Prozent – Tendenz sinkend. Davide Scalabroni bildet rein statistisch betrachtet also eine große Ausnahme. Schließlich hat der noch 19-jährige Student aus Kronbergs Partnerstadt Porto Recanati stolze fünf Jahre Deutsch an der Schule gelernt. Und das mit gehörigem wie hörbarem Erfolg. Davon kann sich jeder überzeugen, der Davide in den vergangenen Wochen in Kronberg kennenlernen durfte oder noch kennenlernen wird.

Noch bis 17. August ist der Student der Politikwissenschaften in der Burgstadt, um in der Stadtverwaltung ein dreiwöchiges Praktikum zu durchlaufen. In der Hauptsache unterstützt Davide dabei das Team des Stadtmarketings, was für ihn, wie er selbst sagt, perfekt passt. Die Aufgaben, mit denen er betraut werde, seien abwechslungsreich und interessant. Unter anderem habe er mehrfach am „Stadt-Strand“ mitgearbeitet und eine touristische Broschüre der Stadt ins Italienische übersetzt. Überdies komme er in der Tourist-Info in Kontakt mit vielen ganz unterschiedlichen Menschen und könne so sein Deutsch verbessern.

Denn das war für ihn besonders wichtig. „Wenn Du eine Sprache wirklich erlernen willst, musst Du dorthin, wo sie gesprochen wird. Ich habe das Gefühl, dass mich eine Woche hier weiterbringt als fünf Jahre Unterricht in der Schule“,

lacht Davide. Daheim in Forlì, wo er derzeit wohnt und an einer Dependence der Uni Bologna studiert, sei dieser direkte Austausch kaum möglich. Da schlägt sich die eingangs erwähnte Statistik nieder.

Aber warum entscheidet ein junger Italiener sich überhaupt gegen den Trend und für das Erlernen der deutschen Sprache, die im Vergleich zu ihren geschmeidigen, romanischen Stiefschwestern doch recht rau ausfallen kann? Die Frage stellt sich umso mehr, als Davide der einzige in seiner Familie ist, der Deutsch spricht, und auch keine entfernte Verwandtschaft jenseits der Alpen hat. „Zum einen mag ich Deutschland. Zum anderen erhoffe ich mir dadurch bessere Aussichten für meine berufliche Zukunft“, umreißt der Gast aus Porto Recanati seine Überlegungen. Denn diese Zukunft sieht er für sich nicht in Italien. So schön das Land aus der Urlaubsperspektive sei und so sehr er seine Heimat auch liebe, so schwer sei es doch für junge Leute, in Italien voranzukommen. Der Gang ins Ausland sei da gerade für viele Hochschulabsolventen eine interessante Alternative. Mit dem Unterschied, dass es Davide nicht nach London, Paris oder New York zieht, sondern gerne nach Berlin, Hamburg oder an einen anderen Ort zwischen Flensburg und Garmisch. Deutschland sei eben für ihn wie für viele seiner Landsleute immer noch das Land, in dem alles funktioniere und in dem man etwas aus seinem Leben machen könne.

Von Frankfurt und vor allem von deren Skyline ist der junge Mann begeistert. Das sei eine „ganz andere Welt“ – nicht nur als Kronberg, sondern auch im Vergleich zur norditalienischen Metropole Mailand. Und Kronberg? Sehr schön sei es hier, antwortet Davide – und das nicht nur aus reiner Höflichkeit. Das merkt

man. Vor allem die Altstadt, in der er für die Zeit seines Praktikums eine Bleibe gefunden hat, hat es ihm angetan. Was übrigens auch für die Kronbergerinnen und Kronberger gelte. Die seien ihm gegenüber alle sehr freundlich und offen gewesen. Ganz besonders gelte das für die Verantwortlichen des Partnerschaftsvereins Kronberg-Porto Recanati. Die hatten sich sehr ins Zeug gelegt, um Davide das Praktikum in der Burgstadt zu ermöglichen, ihm den Flug bezahlt, eine Bleibe in Kronberg organisiert und auch darüber hinaus dafür Sorge getragen, dass sich der Gast aus Porto Recanati vom ersten Tag an wohl und willkommen fühlte. Gerne, so Davide, hätte er noch mehr Kontakt zu jungen Deutschen gefunden, um sich mit ihnen auszutauschen. Aber das sei, auch wegen der Ferien, nicht so einfach gewesen. Vielleicht bietet sich dafür ja mehr Gelegenheit bei Davides nächstem Besuch in Kronberg. Die Einladung steht auf jeden Fall.



Davide Scalabroni Foto: Stadt Kronberg

Anzeige



Dan Eisner-Otte

Apotheker

Blaues Wunder oder Gefahr? (2)

Was sagt die Forschung? Es gibt Studien, die zeigen, dass Methylenblau in der Zelle wirkt, besonders in den sogenannten Mitochondrien, den Kraftwerken unserer Zellen. Es kann dort helfen, Energie besser zu nutzen und wirkt im Körper antioxidativ. Aber: Es fehlt der Beweis, dass Methylenblau bei gesunden Menschen einen sinnvollen Effekt hat. Zudem gibt es Risiken, denn Methylenblau ist nicht harmlos. Es kann Nebenwirkungen haben, wie Kopfschmerzen, Übelkeit oder Hautverfärbungen. Im Gehirn hemmt es MAO-Enzyme und kann in Kombination mit bestimmten Nahrungsergänzungsmitteln, Arzneimitteln (z.B. Antidepressiva, Tramadol) oder Drogen ein lebensbedrohliches Serotonin-Syndrom auslösen. Auch die Dosierung ist wichtig: Zu viel Methylenblau kann giftig sein. Und nicht jedes Produkt, das online verkauft wird, ist rein oder sicher. Experten warnen deshalb davor, Methylenblau ohne ärztliche Beratung einzunehmen. Fazit: Methylenblau ist ein spannendes Molekül mit langer Geschichte. In der Forschung zeigt es interessante Wirkungen. Doch wer es als Wundermittel sieht, sollte vorsichtig sein, denn

ohne medizinische Begleitung kann der Selbstversuch schnell gefährlich werden. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Dan Eisner-Otte
Apotheker



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Seriöse Tipps gegen unseriöse Geschäfte: Vortrag der Verbraucherschutzzentrale

Kronberg (kb) – Die Stadt Kronberg bietet in Kooperation mit der Verbraucherschutzzentrale einen Vortrag zum Thema „Verbraucherfallen“ an. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 10. September, um 16.30 Uhr in der Stadthalle Kronberg statt und richtet sich an Seniorinnen und Senioren sowie Interessierte. Die Verbraucherschutzzentrale informiert an diesem Nachmittag über versteckte Abo-Verträge, Haustürgeschäfte, Verträge am Telefon, Schlüsseldienste, kostenpflichtige Drittanbieter oder Verbraucherfallen beim Online-Shopping. Immer wieder stoßen Verbraucher auf unseriöse Anbieter. Wie man sie erkennt und wie

man sich davor schützen kann, ihnen auf den Leim zu gehen? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es am 10. September. Interaktive Tools und Tipps runden den Vortrag ab. Der Besuch des Vortrags ist kostenlos. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass die Veranstaltung ursprünglich für den 17. September vorgesehen war, aus terminlichen Gründen jedoch auf den 10. September vorverlegt werden musste. Wer Fragen zu dem Angebot hat, kann sich an das städtische Fachreferat Soziales, Senioren und Integration unter der Telefonnummer 06173-7031390 oder per E-Mail an soziales@kronberg.de wenden.

Lesung mit Julia Holbe – „Man müsste versuchen, glücklich zu sein“

Kronberg (kb) – Am Mittwoch, 20. August, lädt die Kronberger Bücherstube, Friedrich-Ebert-Straße 5, zu einem besonderen literarischen Abend ein: Die Autorin Julia Holbe liest aus ihrem aktuellen Roman „Man müsste versuchen, glücklich zu sein“. Beginn der Lesung ist um 19.30 Uhr. Julia Holbe, bekannt für ihre berührenden und atmosphärischen Geschichten, entführt die Zuhörerinnen und Zuhörer auch in diesem Werk in eine Welt voller feiner Beobachtungen und großer Gefühle. Zwei Schwestern treffen sich nach Jahren in ihrem Elternhaus wieder. Ab da führt eine Zeitreise sie in eine

Kindheit voller verwunschener Hippieträume und in die Bretagne. Bei Crêpes und Cidre unter einem unendlichen Sternenhimmel endet alles ganz anders, als geplant. Mit poetischer Sprache und tiefem Gespür für zwischenmenschliche Beziehungen lässt Holbe Figuren lebendig werden, die uns lange begleiten. Der Eintritt kostet 15 Euro und es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten, da die Plätze begrenzt sind. Ein Abend voller Literatur, Begegnung und Inspiration und die Gelegenheit, einer außergewöhnlichen Erzählerin live zu begegnen.

Mama-Papa-Lernt-Deutsch: Neustart nach den Sommerferien

Kronberg (kb) – Das Mama-Papa-Lernt-Deutsch-Programm (MPLD), eine Gemeinschaftsinitiative des Ausländerbeirats, engagierter ehrenamtlicher Lehrkräfte und der Stadt Kronberg, startet nach der Sommerpause am Montag, 18. August, wieder mit seinen beliebten Deutschkursen. Der Unterricht findet montags und mittwochs von 10 bis 11.30 Uhr in der Stadthalle Kronberg statt. Die Kurse richten sich an Kronberger Bürgerinnen und Bürger, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten, um den Alltag leichter zu meistern. Ab Mittwoch,

20. August, beginnt zudem ein neuer Anfängerkurs, der ideal für alle ist, die bisher kaum oder gar kein Deutsch sprechen. Gearbeitet wird mit anerkannten Lehrwerken, eine Zertifikatsprüfung ist jedoch nicht vorgesehen – der Schwerpunkt liegt auf praktischer Sprachförderung und gelungener Integration. In einer freundlichen und unterstützenden Lernatmosphäre werden die Teilnehmenden Schritt für Schritt an die deutsche Sprache herangeführt und erhalten wertvolle Tipps für das Leben in Kronberg. Anmeldung und weitere Informationen gibt es unter mpld@kronberg.de

Johanniter-Hilfsgemeinschaft sammelte im Juli Schulranzen für die Ukraine



Gabriele Meyer-Mölck (JHG-Taunus) und Dr. Dietrich Pradt (JHG-Wiesbaden) freuen sich über das Sammel-Ergebnis. Foto: privat

Kronberg (kb) – Kurz vor Beginn der hessischen Sommerferien konnte die Johanniter-Hilfsgemeinschaft (JHG-)Taunus noch ein Hilfsprojekt für Schülerinnen und Schüler in der Ukraine umsetzen. Sie folgte dem Aufruf von Mission Siret – dem Ukraine-Hilfsprojekt des Johanniter-Ordens – zu einer Spende von Schulranzen durch Viertklässler, welche in diesem Sommer auf die weiterführenden Schulen wechseln. Gefragt waren gut erhaltene, gebrauchte

Schulranzen für Schulkinder in der Ukraine. Damit soll Kindern dort der Start ins neue Schuljahr erleichtert werden. In Zusammenarbeit der JHG-Taunus mit der JHG-Wiesbaden konnten in sehr kurzer Zeit mehr als 30 Schulranzen zusammengetragen werden. Diese Schulranzen wurden der Johanniter-Unfallhilfe (JUH)-Frankfurt übergeben, die den Transport in die Ukraine und die gezielte Weiterleitung an die Kinder dort übernimmt.

Blättern Sie im Katalog 25/26!

Kostenlos aus dem Festnetz
0800 0400 123 anfordern oder
unter www.koenigSreisen.de!

NEU

Korsika

Frankreichs schönste Insel

13.10. – 21.10.2025 DFG | 28.04. – 06.05.2026

Fährüberfahrt Toulon – Bastia – Toulon; Übernachtungen in Doppelkabinen innen (Betten nebeneinander) und Frühstück an Bord • Abendessen in Hotels oder Restaurants (außer Fährüberfahrten) • Stadtführung in Toulon • Besuch Calvi und Kostprobe Canistrelli • Ausflug Corte mit Kostprobe von korsischem Kastanienkuchen • Ausflug Bonifacio • Besuch Ajaccio mit Besuch Geburtshaus Napoleons • Besuch Bastia mit Mittagessen und Eintritt Parc Galea • Audio-Guide • **Durchgehende Reiseleitung auf Korsika 3. – 7. Tag • Ihr Buspilot Aleks**

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Übernachtung/Frühstück+ ab € 1999,-

Ihre Vorteile

- Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!**
- König's Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!**
- Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!**

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
 Zustieg auch an den Raststätten der A3 möglich | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
 *der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Steiermark – wundervoll und köstlich
30.08. – 06.09.2025 DFG | 21.10. – 28.10.2025 DFG

- Felsner's Hotel und Restaurant**** (93% WER bei HolidayCheck®)
- Halbtagesausflug Steirischer Bodensee
- Ausflug Dachstein, Eintritt Eispalast & Hängebrücke, „Stiege ins Nichts“
- Wollwelt Steiner 1888 und Verkostung Latschenkieferbrennerei
- Ausflug Wolfgangsee und Bad Ischl
- Panoramarundfahrt rund um die Niederen Tauern
- Ausflug Schladming & Fahrt mit der Seilbahn auf die Planai
- **4 Ganztages- und 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung**

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension ab € 1399,-

Single-Reise nach Niederbayern
06.10. – 11.10.2025 DFG | 16.03. – 21.03.2026

- Hotel Zum Goldenen Anker****SUP (97% WER bei HolidayCheck®)
- Stadtführungen in Regensburg und Würzburg
- Ausflug Passau mit Stadtführung und Brauereiführung
- Ganztagesrundreise „Durch den Böhmerwald nach Linz“
- Ausflug „Auf Gläsernen Spuren durch den Bayerischen Wald“
- Ausflug Straubing mit Stadtführung
- Audio-Guide
- **Reiseleitung Josefa Norden an 3 Tagen vor Ort**

Preis pro Person im EZ | 6 Tage | Halbpension ab € 1099,-

Istrien – kroatische Adria
25.10. – 01.11.2025 DFG

- **5-Sterne Hotel Lone, Maistra Collection** (98% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Rovinj und Poreč mit Reiseleitung
- Weinverkostung mit kleinem Snack in Poreč
- Ausflug Pula und Bale mit Reiseleitung
- Ausflug Motovun und Hum mit Reiseleitung
- Shuttlebus Motovun und retour (vom Fuß des Berges zur Altstadt)
- Besuch der Destillerie Aura mit Verkostung
- **Ihr Buspilot Aleks**

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension € 1599,-

Sizilien zur Orangenernte
28.10. – 07.11.2025 DFG | 25.02. – 07.03.2026

- Fährüberfahrten Genua – Palermo & zurück
- Stadtführungen in Genua und Palermo
- Ganztagesausflug Monreale und Cefalù mit Cappuccino-Pause
- Ganztagesausflug Ätna und Taormina
- Besuch Imkerei und kleine Verkostung der Honig-Produkte
- Ganztagesausflug Catania und Syrakus
- Besuch Orangenplantage mit Verkostung lokaler Produkte inkl. Brunch
- **Reiseleitung auf Sizilien an 5 Tagen**

Preis pro Person im DZ | 11 Tage | Halbpension ab € 2249,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | info@koenigSreisen.de

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Matthias Hessenauer
Tel. 06173 5069580
Matthias.Hessenauer@ekhn.de

Gemeindebüro St. Johann, Telefon 06173 1617
Wilhelm-Bonn-Straße 1
st-johann.kronberg@ekhn.de
Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstraße 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Straße 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00–18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

Wochenspruch: Eph 5,8b-9. „Wandelt als Kinder des Lichts, die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 07. August 2025

10.30 Uhr Gottesdienst im Kaiserin-Friedrich-Haus mit Pfarrer Christian Wiener

Freitag, 08. August 2025

19.30 Uhr Probe des Chores in der Johanniskirche

Samstag, 09. August 2025

18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss (Kantor Bernhard Zosel)
Wilhelm Volckmar (1812-1887)
Variationen über „Home, sweet Home“
Orlando Gibbons (1583-1625) Fancy in d-moll
18.30 Uhr Abendgottesdienst (Pfarrer Matthias Hessenauer)

8. Sonntag nach Trinitatis, 10. August 2025

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Matthias Hessenauer)

Montag, 11. August 2025

19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser im Hartmutsaal

EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779

61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. 9-11 Uhr; Mi. + Do. 14-16 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste

Im Brühl 32

Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848

Leitung: Cinzia Belfiore

E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Epheser 5,8b.9

Sonntag 10.08 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfrin. Annabell Ulrich

11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Dienstag 12.08.

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Markus-Haus

Kollekten:

Am 10.08. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD.

Am 17.08. wird die Kollekte von der Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt erhoben..

Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFIT33

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Pfarrer Annabell Ulrich
Telefon: 0175-1405825
E-Mail: annabell.ulrich@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro – Fr. Sonja Lind
Albert-Schweitzer-Straße 4, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 9978774
E-Mail: kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de
Bürozeiten: Mi. u. Fr. 9.00 - 11.30 Uhr

Ev. Kindertagesstätte Anderland
Leitung: Frau Henrike Pucher
Albert-Schweitzer-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 63712
Email: kita-anderland.oberhoechstadt@ekhn.de
www.kita-anderland.de

So. 10.08.

10.00 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Annabell Ulrich
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Di. 12.08.

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Aktuelle Informationen in den Schaukästen und auf der Homepage der Gemeinde

ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION
KRONBERG + STEINBACH

Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste -

Aufsuchende Demenzbetreuung;

24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf

Pflegedienstleitung: Frau Mohs

Hauptstraße 20 – 65760 Eschborn

Telefon: Zentrale 06173 926-30

E-Mail: info@diakonie-kronberg.de

www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst

Monika Schulz & Anja Born

Koordinatorinnen

Friedrichstraße 50 – 61476 Kronberg im Taunus

Telefon +49 (0)6173 926 326

Fax +49 (0)6173 926 316

E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de

Website: www.betesda.de

Maria Himmelfahrt
im Taunus

Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus

Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.

Telefon: 06174 255050,

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520

Pater Vijay Kumar Rajulaparamilla

(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533

Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516

Gemeindereferentin Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538

Gemeindereferentin

Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530

www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtitaunus.de. Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtitaunus.de. Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.

St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Sonntag, 10.08.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe

St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 07.08.

12.00 Uhr Pfarrsaal MITEINANDER ESSEN

15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe

Sonntag, 10.08.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

†† Anton und Agathe Port

u. Sohn Bruno-Josef Port

Dienstag, 12.08.

09.00 Uhr Kirche Wortgottesfeier

St. Alban
Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Samstag, 09.08.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Dienstag, 12.08.

10.00 Uhr Rosenhof Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul

Leitung: Stefanie Meßmann

Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg

Telefon: 06173 1217

kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker

Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt

Telefon: 06173 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de

www.kitas-mhit.info

Lk 12, 32–48

Haltet auch ihr euch bereit!

Love, Peace and Happiness
mit der Sabine Baukal Band

Sabine Baukal wird weitverbreitete Songs aus der Welt des Jazz und Soul vorstellen.

Foto: privat

Schönberg (kb) – Für die Sabine Baukal Band öffnet sich die Open-Air-Bühne auf dem Ernst-Schneider-Platz zur 125. JamSesh. Die bekannte Sängerin Sabine Baukal wird weitverbreitete Songs aus der Welt des Jazz und Soul vorstellen. Mit von der Partie sind der bekannte Pianist Nikita Bratus, don Hein am Kontrabass und an den Drums Quincy Klein, der Gründer der „JamSesh“ Konzertreihe. Wieder ein besonderer Abend mit Live-Musik am Montag, 18. August, ab 20 Uhr im Bistro Freizeit, Friedrichstraße 49, in Kronberg-Schönberg. Der Eintritt ist wie immer frei und um Spenden wird gebeten.

Künstler- und
Bildgespräch im Trashland

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 17. August, sind Interessierte ab 16 Uhr zum Künstler- und Bildgespräch mit der Künstlerin Utaellamariae Peter ins Trashland - Kunstlabor eingeladen. Das Thema ist ihre aktuelle Ausstellung „BLUNA“ und alles, was man schon immer von einer kunstschaffenden Person wissen wollte. Es dürfen gerne Fragen gestellt werden. Des Weiteren wird Angelika Grünberg von der KunstGesellschaft Frankfurt ein Bildgespräch moderieren. Welches Bild es sein wird, können die Teilnehmer mitentscheiden. Von 16 bis 18 Uhr freuen die Veranstalter sich auf Besuch im Trashland - Kunstlabor Kronberg, Adlerstraße 12. Die Öffnungszeiten vom Trashland sind mittwochs, donnerstags und freitags von 17 bis 19.30 Uhr sowie gerne auch nach telefonischer Vereinbarung unter 0176-44414465.

SPD Kronberg lädt zum
Obstwiesenfest ein

Kronberg (kb) – Alle Jahre wieder im Spätsommer lädt die SPD Kronberg zum Grillfest unter Apfelbäumen ein: Im Tries auf der SPD Streuobstwiese gegenüber dem Abwasserwerk (Im Tries 22). Brat- und Rindswurst, Kaffee, Kuchen und eine große Auswahl an kühlen Getränken wird es am Samstag, 23. August, von 15 bis 19 Uhr geben. „Einziges Programmpunkt: Unter Apfelbäumen zusammensitzen und genießen. Wir freuen uns auf Sie und einen sonnigen Sommersamstagnachmittag!“, so die Organisatorinnen und Organisatoren.

Von der Hohemark
zum Hirschgarten

Kronberg (kb) – Der Club aktiv vom MTV Kronberg trifft sich am Mittwoch, 20. August, um 14 Uhr beim MTV Gelände. Mit Fahrgemeinschaften geht es zum Parkplatz Hohemark. Dort beginnt die Wanderung durch den Wald, vorbei am Tierheim zum Hirschgarten, der Rückweg führt vorbei an den Mammutbäumen zur Hohemark. Etwa um 16 Uhr kehrt der Club aktiv im Restaurant Hohemark ein und die Rückkehr ist gegen 18.30 Uhr geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auswilderung von Europäischen Zieseln verstärkt Population in Tschechien



Dr. Honza Mateju vom Museum Karlovy Vary bei der Auswilderung eines Ziesels.
Foto: Nature Conservation Agency of the Czech Republic

Kronberg (kb) – Erneut wurden Ende Juli acht Europäische Ziesel aus der Zucht des Opel-Zoos in Tschechien ausgewildert. Sie waren unter den insgesamt 115 Zieseln aus verschiedenen Zuchten, die im Juli an fünf verschiedenen Standorten in Tschechien freigesetzt wurden, wie die Nature Conservation Agency der Tschechischen Republik berichtete.

Dabei wurden 55 Ziesel bereits am 17. Juli in Mähren ausgewildert, wo der Bestand in den letzten Jahren bis auf wenige Individuen zurück gegangen ist. Nun sollen die Tiere aus den Zoos helfen, die Kolonien der wildlebenden Ziesel zu verstärken. Eine Woche später wurden weitere 60 Ziesel, darunter die Nachzuchten aus dem Opel-Zoo, etwa 80 km nordöstlich von Prag in ein Landschaftsschutzgebiet nahe des Dorfes Mila gebracht, um hier zum Aufbau einer überlebensfähigen Population der Tiere beizutragen. In diesem Gebiet leben bereits an zwei Standorten Europäische Ziesel, während an einem dritten eine neue Population entstehen soll. Zu deren Aufbau und Stabilisierung werden hier bereits seit einigen Jahren wiederholt Ziesel ausgewildert – so lange, bis sich die Populationen wieder selbst erhalten können.

Bei der Auswilderung wurden die Tiere in vorgebohrte Löcher gesetzt, die ihnen Unterschlupf und Futter für die ersten Tage bieten. Zum Schutz der Neulinge wurden die Löcher zunächst verschlossen, damit sie nicht einfach im unbekanntem Gelände davonlaufen und gleich Opfer beispielsweise von Raubvögeln werden. Nachdem sich die Ziesel in den

nächsten Tagen heraus gegraben haben, finden sie in den Wiesenlandschaften genug Nahrung, um den bevorstehenden Winter zu „verschlafen“ und im kommenden Frühjahr hoffentlich selbst für Nachwuchs zu sorgen. Die Wiederansiedlungsaktionen sind Teil eines nationalen Aktionsplans für die vom Aussterben bedrohte Tierart in Tschechien, zu dem auch Bemühungen zum Erhalt geeigneter Lebensräume gehören. Trockene, niedrige Steppengraslandschaften sind ideal für Europäische Ziesel, die lange Zeit als landwirtschaftliche Schädlinge galten wurden. Die zunehmende Zerstörung von Feldrändern und Weiden, die Zusammenlegung kleiner Felder zu großen Monokulturen und ein dramatischer Verlust an Flächen mit kurzem Gras führten jedoch in den vergangenen Jahrzehnten zu einem Einbruch der Ziesel-Bestände. „Zoologische Gärten wie auch der Opel-Zoo sind mit ihrer Expertise für Haltung, Zucht und Aufzucht von vom Aussterben bedrohten Arten zunehmend gefragt“, sagt die stellvertretende Zoodirektorin Dr. Uta Westerhüs und ergänzt, dass es viele Partner brauche, damit Projekte wie dieses gelängen. „Eine gute Zusammenarbeit der Akteure aus Zoos, Naturschutz und Behörden ist hier ein wesentlicher Erfolgsfaktor“, so Westerhüs. Die 115 Ziesel stammten aus neun verschiedenen Zoos und Zuchtstationen in Tschechien, Schweden, der Schweiz und Deutschland, darunter der Opel-Zoo und der Tiergarten Nürnberg. Bereits im siebten Jahr in Folge trug der Opel-Zoo damit zum Aufbau von regionalen Populationen der als „stark bedroht“ geltenden Ziesel bei.

Rotary Club Bad Homburg rüstet sich für die große Laternenfest-Tombola

Kronberg (kb) – Beim Rotary Club Bad Homburg laufen die Vorbereitungen für die Tombola auf dem Laternenfest 2025 einmal wieder auf Hochtouren. Seit einigen Monaten wirbt ein engagiertes Team um Thomas Unger bei den in Bad Homburg ansässigen Unternehmen für die Bereitstellung von Preisen. Denn nur so kann die völlig auf Spendenbasis ausgelegte Tombola die mit dem Verkauf von Losen erzielten Erlöse zu 100 Prozent an gemeinnützige Organisationen und Vereine in Bad Homburg weitergeben.

Und auch dieses Jahr haben viele Unternehmen und Einzelhändler trotz der wirtschaftlich etwas schwierigeren Zeiten wieder sehr großzügig die Taschen geöffnet für die „Gute Sache“. Zu gewinnen gibt es E-Bikes, gespendet von der Taunus Sparkasse, einen Reisegutschein, gestiftet vom DER Reisebüro, zwei Kinderroller von der Firma Denfeld sowie Einkaufsgutscheine von der Gärtnerei Pesselmann, Möbelland Hochtaunus und Lautenschläger. Das Steigenberger Hotel lädt ein zu einer Übernachtung plus Frühstück, das Passions Golfclub Restaurant und das Isoletta Restaurant haben Restaurantgutscheine als Preise zur Verfügung gestellt. Das Stilhaus spendet große Picknickkörbe mit Geschirr/Besteck, Betten Zellekens stiftet zwei Reisekopfkissen und das Autohaus Senger stellt viele attraktive Preise bereit. Aber auch die Sportclubs Bad Homburg machen wieder mit, der Golf Club übernimmt die Greenfees für ein Spiel und der Tennisclub ermöglicht sogar

zehn Tennisstunden. Mit den Louisen Arkaden, dem Drogeriemarkt Müller, Lederatelier, Cucinetta, Café Eiding, Bella Gelato, Bridgestone, Reifen Busch, Lux Beauty Salon, Friseur La Coupe, Getränke Wehrheim, Pellegrino Eiscafé, Supp's Buchhandlung, Kur- und Kongress / Royal Fitness, der All Service Gruppe, David Lloyd und dem High Class Fitness schließen sich viele weitere traditionsreiche Bad Homburger Unternehmen der Spendenaktion des Rotary Clubs in der Stadt an. Und sogar überregionale Unternehmen wie die Lieblang Gruppe, der RMV, der DWS, der Freizeitpark Lochmühle, Mauk Gartenwelt, Coty Germany oder das Oberurseler Brauhaus haben sich engagiert mit Gutscheinen, Düften, Heimspieltickets und vielen anderen hochwertigen Preisen.

Insgesamt werden damit wieder 9.000 Preise verteilt werden können. Der derzeitige Präsident des Clubs, Dr. Günther Metzner, zeigt sich beeindruckt angesichts der tollen Resonanz der diesjährigen Spendenaktion: „Nur zusammen mit den Unternehmen können wir diese Tombola stemmen, und es beeindruckt uns immer wieder, wie viel Unterstützung wir erfahren bei der Organisation der Tombola, die ein zentraler Bestandteil der gemeinnützigen Arbeit unseres Vereins ist.“

Der Losverkauf startet am Samstag, 30. August, um 12 Uhr und endet am Sonntag, 31. August, spätestens gegen 18 Uhr. Erfahrungsgemäß werden die letzten Lose gegen 16 Uhr verkauft. Es gilt das Windhundprinzip.

Neues aus der Musikschule Taunus: Für Musik ist es nie zu früh

Kronberg (kb) – Musik begleitet den Menschen von Beginn an – schon im Mutterleib nimmt das ungeborene Kind Klänge wahr. An diese frühe Verbindung knüpft die Musikschule Taunus mit ihrem Angebot für Kinder von null bis sechs Jahren an. In den Kursen der Elementaren Musikpädagogik erleben Kinder auf spielerische Weise die Welt der Töne, Rhythmen und Bewegung. Ob laut oder leise, schnell oder langsam, hoch oder tief – Musik wird zum Abenteuer für alle Sinne. Ab September beginnen neue Kurse, in denen gesungen, getanzt, musiziert und mit Freude experimentiert wird.

Die monatliche Kursgebühr beträgt 49,20 Euro, für Kinder aus Eschborn 46,30 Euro. Die Nachfrage ist groß – jetzt schnell anmelden und einen Platz sichern, am besten direkt im Internet unter anmeldung.musikschule-taunus.de. Ein paar wenige freie Plätze gibt es noch in folgenden Kursen: im Eltern-Kind-Kurs für Zweijährige in Niederhöhnstadt, mittwochs um 15 Uhr; im Eltern-Kind-Kurs für Dreijährige in Eschborn, dienstags um 15 Uhr und donnerstags um 9.30 Uhr; im Eltern-Kind-Kurs für Zwei- und Dreijährige in Sulzbach, donnerstags um 15 Uhr; in der Musikwerkstatt I für Vierjährige in Eschborn, montags um 15.30 Uhr, dienstags um 17 Uhr, mittwochs um 16.30 Uhr sowie um 17.20 Uhr; in der Musikwerkstatt I in Kronberg, montags um 15.30 Uhr und mittwochs um 17.20 Uhr; in der Musikwerkstatt I in Sulzbach, donnerstags um 16.30 Uhr; in der Musikwerkstatt II für Fünf- bis Sechsjährige in Kronberg, montags um 16.30 Uhr und 17.15 Uhr sowie in der Musikwerkstatt II in Sulzbach, donnerstags um 17.20 Uhr.



„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben.“ Cicely Saunders

HOSPIZGEMEINSCHAFT
ARCHE NOAH HOCHTAUNUS

Wir begleiten Sterbende und ihre Angehörigen kostenlos.

Stationärer Hospizdienst:
0 60 82-92 480

Ambulanter Hospizdienst:
0 61 74-63 96 692

www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG AN

LISA TRIEBSWETTER

geb. Ebert
*07.07.1954 †26.07.2025

Etwas von Dir wird für immer in unseren Herzen bleiben, etwas von Deinem Frohsinn, etwas von Deinem Mut, etwas von Deiner Großzügigkeit, viel von Deiner Liebe zum Leben.

Bernd und Anke Ebert
Julia und Malte mit Frieda und Paulina
Maren und Raffael

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 20.08.25 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof Thalerfeld in Kronberg statt.
Kondolenzanschrift: Trauerhaus Triebswetter c/o Pietät Müller
Katharinenstraße 8a 61476 Kronberg im Taunus

Du fehlst.
Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.
Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.

Plötzlich und für uns alle unerwartet mussten wir dich gehen lassen

Željko Knežević

* 31. August 1976 † 24. Juli 2025

In Liebe

Deine Mutter Margita Knežević
und
Deine Schwester Snežana Knežević
im Namen der ganzen Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein Du, Herr, hilfst mir, dass ich sicher wohne. Psalm 4, 9

Wir nehmen Abschied von

Ingrid von Wietersheim

geb. Ballauff
* 1. März 1937 München † 26. Juli 2025 Kronberg i.Ts.

Beatrix von Wietersheim
Ragna Kollegger-von Wietersheim und Hans Kollegger
Lisa und Dimitri Gelburd mit Benjamin und Daniel
Katrin Frankenschach
Gisela Vicenzotti-Ballauff
Sabine und Dirk Schmidt-Holzmann
Dr. Antje Ballauff
Constanze Ballauff und Rüdiger Schmidt-Holzmann
Bibi Ballauff und Hartmut Bunse
Dr. Erik und Sabine Ballauff
Ariane und Stefan Engel
Peter und Tatjana Ballauff
Beate Ballauff
Alle Großneffen und Großnichten

Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, dem 28. August 2025, um 11.30 Uhr in der evangelischen Martin-Luther Kirche in Falkenstein, Debusweg 9, 61462 Königstein-Falkenstein statt.

Die anschließende Urnenbeisetzung ist um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in 61476 Kronberg, Frankfurter Str. 45-51.

Wir freuen uns über Spenden an den Förderverein Martin Luther e.V., IBAN DE14 5125 0000 0013 3065 40, Projekt „Sanierung der Orgel“. Trauerfall: Frau Ingrid von Wietersheim

Junge Union bittet, Rücksicht auf die Schulkinder im Straßenverkehr zu nehmen



Maxi Becker und Julian Ambrosius setzen sich für Rücksicht im Straßenverkehr ein.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Sechs Wochen Sommerferien sind zu Ende. Es geht wieder los. „Bitte fahren Sie langsam. Seien Sie achtsam und halten Sie die Augen nach unseren Schülerinnen und Schülern offen. Es könnte Ihr Kind oder Enkelkind sein,“ bitten die beiden Junge Union'ler Maxi Becker und Julian Ambrosius um Rücksichtnahme im Straßenverkehr. Zum Schuljahresbeginn werden viele Kinder das erste Mal mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs konfrontiert. Daher bitten die Junge Union und die CDU Kronberg alle Verkehrsteilnehmer um besondere Rücksichtnahme auf die Schüler. Die „Großen“ sollten Vorbild für die „Kleinen“ sein und Rücksicht im Straßenverkehr auf die Kinder nehmen. „Kinder orientieren sich am Auftreten und Verhalten der „Großen“ – Kinder brauchen Vorbilder. Dies gilt vor allem im Straßenverkehr“, so der JU-Vorsitzende Maxi Becker.

Damit es nicht zu chaotischen Szenen kurz vor Unterrichtsbeginn vor den Schulen kommt, sollte nach Möglichkeit auf das „Eltern-Taxi“ verzichtet werden. Kinder sollten möglichst zu Fuß oder mit dem Rad kommen. „Wer sich kurz vor Schulbeginn an der frischen Luft bewegt, schüttelt die Müdigkeit ab und kann sich hochkonzentriert auf den Unterricht fokussieren. Außerdem können Kinder zu Fuß oder mit dem Rad wichtige Erfahrungen im Straßenverkehr sammeln“, so die JU'ler Ambrosius und Becker. „Als Familienpartei liegt uns die Sicherheit unserer Kinder besonders am Herzen. Das gilt gerade auch im Straßenverkehr,“ so CDU-Fraktionsvorsitzender Andreas Becker. „Daher ist es der CDU ein Anliegen, dass wir speziell zum Beginn des neuen Schuljahres um Rücksichtnahme auf unsere Kinder bitten“, ergänzt die CDU-Vorsitzende Felicitas Hüsing.

Le Lavandou 2026: Es sind noch Plätze frei

Kronberg (kb) – Alle zwei Jahre wird im Auftrag der Stadt Kronberg die sogenannte „Senioren- und Behindertenfahrt“ nach Le Lavandou veranstaltet. Für das Jahr 2026 wird diese Reise vom 25. Mai bis zum 2. Juni stattfinden. Die Reise mit einem modernen Reisebus beinhaltet jeweils auf der Hin- und Rückfahrt eine Übernachtung auf halber Strecke im beliebten Hotel „Le Dracy“ in der Nähe von Chalon-sur-Saône. Auch werden regelmäßige Kurzpausen eingelegt, um allen die Möglichkeit zu geben sich die Beine zu vertreten. Gleichzeitig begleitet ein Kleinbus die Fahrt, um zum Beispiel Rollatoren und Ähnliches zu transportieren. Wie immer werden die Reisenden im Ferienhotel „La grande Bastide“ in Le Lavandou wohnen, für sieben Tage und sechs Nächte. Für die gesamte Reise ist eine Vollpension vorgesehen. Weitere Informationen gibt es bei Ulrich Heinecke unter Telefon 06173-61939 oder per E-Mail an Ulrich.Heinecke@t-online.de.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsaufösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Herr Weiß sucht: Alte Bücher, Zinn, Wand- und Standuhren, Einweggläser, Besteck, Schallplatten, Bleikristall, alte Instrumente. Tel. 0160/5907945

Suche Trödelartikel, Zinn, Modeschmuck und interessiere mich für Haushaltsaufösungen. Tel. 0151/40360378

Suche alte Steiff-Tiere (Teddys & Co.) Gerne mit oder ohne Knopf im Ohr, Zustand egal, auch beschädigt. Freue mich. Tel. 0178/4116833

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

WinWin Autokauf fair und seriös. Tel. 0151/11059765

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche gut erhaltenen Kleinwagen (Polo oder Mini) mit Automatik, TÜV neu, scheckheftgepflegt. Tel. 0172/7226453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage in der Friedrich-Ebert-Strasse, Schwalbach/Ts. zu verkaufen. VB: 5000,- €. Tel. 07348/21136

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Mann, 63J., 1,85m, Innenarchitekt, gepflegt, elegant, sucht diskret, attraktive reife Dame +70J., die ihren jüngeren Hausfreund für gelegentliche Tagesfreizeiten, wie Essen gehen, schwimmen, Sauna, flirten und verwöhnt zu werden sucht. Trau Dich und schreib mir, ich freue mich auf Deine Antwort. Chiffre: VT 01/32 E-Mail: 63-rolf-berger@web.de

Küssen kann man nicht alleine. Gentleman, Anf 50, attraktiv, schlank, NR, sucht hübsche Sie für spannende Gespräche und Zärtlichkeiten. westend69@web.de

Patrick- Senior- FFM- Sachshs., vital & gepflegt, noch selbständig, sucht schlanke Partnerin (mit Geschäftsinteresse?) bis ca. 45 Jahre. Tel. 0177/8624634, keine SMS

Zierliche Sie, verwitwet und sehr liebevoll sucht Freund/ Partner bis ca 65 J. Chiffre VT 01/33

Biergartentreff 55+ in Bad Homburg am Mittwoch den 20.08.2025 ab 19:00 Uhr. Infos unter Tel. 0151/22255286

Deine Einladung in Villa Rothschild für eine Kennenlernwoche ist die Basis. Suche reiche und einsame Frau, die mir, Gentleman, 58J., ein schönes Leben in Luxus und Liebe allzeit bietet. liebe2025@icloud.com

Ein Leben ohne Kick u. Reiz? Spannender ER im besten Alter sucht aufgeschlossene SIE für Spaß u. Spiel mit Stil, Esprit u. Niveau. Tel. 0176/78588748

Kl. Oldie, noch o.k. sucht nette Exotin? (kein Muß), gerne auch Reifer für angenehme Tagestreffen. Oldfrankfurter@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Er, 67, schl. 180 gross, charm., lieb, zärtl. und tierl. sucht die Partnerin bis 72 Jahre f. eine gemeinsame Zukunft. Chiffre VT 02/33

Deine Einladung in Villa Rothschild für eine Kennenlernwoche ist die Basis. Suche reiche und einsame Frau, die mir, Gentleman, 58J., ein schönes Leben in Luxus und Liebe allzeit bietet. liebe2025@icloud.com

Gläubige, liebe Sie, 58 J., wünscht sich eine ernsthafte Beziehung für immer, in guten und schlechten Zeiten, zuverlässig und ehrlich. Kontakt: zuzweitsein1@t-online.de

Witwer, 77J., 1,80 m, braune Augen, graue Haare, vorzeigbar, sucht eine nette Frau für eine harmonische Beziehung auf Augenhöhe. Das Leben ist mit einer lieben Frau, einfach viel schöner. Chiffre VT 04/32

PARTNERVERMITTLUNG

> Hedwig, 69 J., bin eine tatkräftige Frau, mit zwei fleißigen Händen für Haus u. Garten u. eine sichere Autofahrerin. Seit ich verwitwet bin fällt mir die Decke auf den Kopf. Sind Sie auch an einer ehrl. Partnerschaft (bei getrennt. o. gemeins. Wohnen) interessiert? Dann erwarte ich Ihren Anruf üb. pv, am liebsten noch heute. Tel. 0176-43632696

Liebevolle Lena, 36 Jahre, blond und blauäugig, sucht den Einen! Ich bin schlank und sportlich, vielseitig interessiert und suche den Mann für alles Schöne im Leben. Fühlst Du Dich angesprochen? Melde Dich - ich warte auf Dich. **ü.Pv Tel/sms 01607689211**

> Vera, 58 J., Krankenschwester, gute Hobbyköchin u. Hausfrau. Endlich habe ich den Mut gefasst, nicht länger alleine durchs Leben zu gehen, sondern all meine Liebe, Zärtlichkeit u. Fürsorge e. netten Mann zu schenken. Wünschst Du Dir eine hübsche u. treue Frau wie mich? Melde Dich gerne üb. pv, ich würde mich freuen. Tel. 0176-34488648

Hübsche Nadine, 45 J. mit schlanker Figur, schönen Haaren, sehr gepflegt. Bin für jeden Spaß zu haben: ob sexy mit Pumps im Abendkleid oder zum Wandern in den Bergen mit Wanderstiefeln - mit mir gibt es viel zu erleben. Wollen wir unser Glück miteinander versuchen? Dann melde Dich gleich! Freue mich schon sehr, wenn Du Dich meldest. **ü.Ag.VMA Tel/sms 01607998576**

> Veronika, 74 J., gutmütige Witwe, mit schöner fraul. Figur, habe Freude am Kochen u. an der Haus-/Gartenarbeit. Wünsche mir einen lieben Mann bis 85J., dem ich wieder etwas Glück ins Leben bringen kann. Ich komme gerne zu Ihnen oder hole Sie mit meinem Auto ab u. wir fahren etwas spazieren. pv Tel. 0176-34488891

Humorvoller Marco 43 J. mit sportl. schlanker Figur, bin sehr familiär und hilfsbereit, ein Mann mit Charisma und positiver Lebenseinst. Suche auf diesem Weg meine Frau für eine harmonische Bez. Du sollstst liebevoll, treu und zuverlässig sein. Freue mich sehr auf unser erstes Treffen. Bitte melde Dich. **ü.Pv Tel/sms 01704432364**

BETREUUNG/PFLEGE

Suche mobile Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten in PLZ 65812. Tel. 0172/2138159

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

10.000 m² Baugrundstück nahe Strand in Uruguay für Auswanderer gegen Wohnung in Kronberg zu tauschen. Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Ich 52, selbst., alleinst., ruhig, freundlich, behilflich bei Einkaufen, Gartenarb., suche 2 ZW bis 830,- € Warm. Tel. 01577/74294884

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Wohnimmobilien im Rhein-Main-Gebiet gesucht! Bevorzugt Eigentumswohnungen & Mehrfamilienhäuser. Auch EFH, DHH, RH oder ehem. Hotels/Pensionen. Gerne sanierungsbedürftig oder mit Herausforderungen. Unabhängig vom Mietstatus. Einzelobjekte & Pakete bis 1,5 Mio. €. Direktkauf & diskret. Tel. 0151/2880612

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Junge Familie aus Bad Soden sucht Haus oder Baugrundstück. Wir - ein berufstätiges Paar mit Zwillingen - suchen dringend ein Haus (ab 200 m² Wohnfläche) ODER ein Baugrundstück (ab 450 m²) zur privaten Nutzung, bevorzugt in ruhiger, familienfreundlicher Lage. Sofortiger Kauf möglich - gerne direkt von privat, faire und diskrete Abwicklung garantiert. Wir freuen uns über Hinweise, Angebote oder Gespräche mit Eigentümern, die sich mit dem Gedanken tragen, ihr Grundstück oder Haus abzugeben. Tel. 0176/ 10887071

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Stadthaus mit Einliegerwohnung, München - Top-Lage, 1.199.000,- €, Wohnen + Vermieten / Büro / Aupair. Tel. 0172/1855714

Kronberg St., gute helle Lg., am Park, ETW 120 m², TG, 2 BLK, 2. OG, Aufz., Ka., Pa., EBK, Renov. u. Bad neu, befr. Miete 8/27, Priv., 535 T €, Tel. 0177/4498162

Super geschnittene/naturnahe 2 ZIWO (66 m²) Liederbach. Kaltmiete 780,- €/Loggia/EBK meikefaber@hotmail.com

Sehr gute Lage Kronberg Stadt: 3-4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark / Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), Bad und WC neu, gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), befristeter Mietvertrag bis 08/27, ohne Makler, 535T€ (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 15T€). Herr Paulsen Ceodel8@aol.com Tel. 0177/4498162

Villenanwesen mit sonnigem Grundstück in begehrter Lage von Königstein 1 privat zu verkaufen. Chiffre VT 05/32

GEWERBERÄUME

Büro in Kelkheim, 117 m², hochw. Ausstattung, Einbauküche, getrennte WC's, 1. OG mit Balkon, Netzwerkanschlüsse, Stellplätze, günstiger PV-Strom. 990,- € + 230,- € NK. Ab sofort. Tel. 0176/22395616

110m² Büro-Gewerbefläche im Kleeblatt-Haus Kelkheim/Ts.. klimatisiert, Aussen-Werbeflächen große Schaufenster. Ab 01.09.25 zu vermieten. Miete: 875,- € + Uml. + MwSt. buero-gauger@online.de Tel. 06195/6871

MIETGESUCHE

Wir, ein sportliches Ehepaar im Rentenalter suchen in Oberursel eine Wohnung. Ca. 85 m² zur Miete oder Kauf. Kerngebiet Oberursel, evtl. Bommersheim. Chiffre VT 02/32

Pelz- & Goldankauf



Goldhaus reza
Am Houiller Platz 5
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden

Wir kommen zu Ihnen nach Hause,
 von Mo.-So., für eine kostenlose Beratung.
 Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6070998



Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung

AKTIONSWOCHE

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit

August							
Fr 15	Sa 16	Mo 18	Di 19	Mi 20	Do 21	Fr 22	Sa 23

Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold Bernstein bis zu 3.000,- € Edelsteine Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
- Elfenbein schnitzereien
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles mehr



Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in **BARGELD** aus!

Schmuck
 Altgold
 Bruchgold



WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
98,50 €
PRO GRAMM

ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*

Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
 Bewertung Ihres Schmuckstücks
 Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
 Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.



Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €

Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!



Aktions-Woche 15.08. - 23.08.2025

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

*In Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Pelzen.



ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG
 Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*
*In Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger



Bisam



Nutria



Persianer



Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr